

DataCubis
Analysen, Planungsrechnungen, Checklisten
Managementwerkzeuge für Ihren Unternehmenserfolg

Unternehmen: Munsterbetrieb
Ort: 48167 Musterstadt

Branche: Metall
Rechtsform: Einzelunternehmen

mehrjährige Planungsrechnung

Planungsjahre: 2009 und folgende Jahre

Umsatzplanung

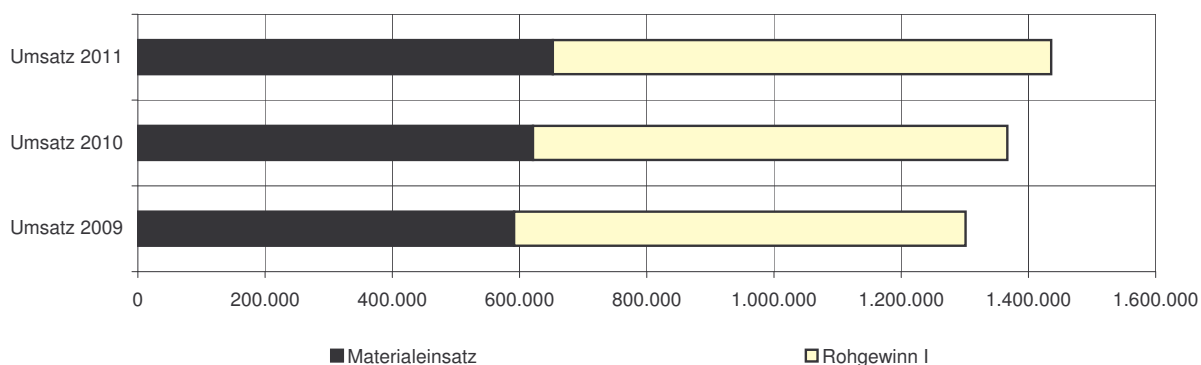
Jahr	2009		2010		2011	
Umsatzträger	€	Anteil	Umsatzentwicklung		Umsatzentwicklung	
Produktion	1.271.300	98%	1.335.000	5%	1.402.000	5%
Handel	20.000	2%	21.000	5%	22.000	5%
Dienstleistung	10.000	1%	11.000	5%	12.000	5%
Gesamtumsatz	1.301.300	100%	1.367.000	5%	1.436.000	5%

Material- und Wareneinsatz

Material-/Warene	2009		2010		2011	
Material Produktion	570.400	45%	599.000	45%	629.000	45%
Material Handel	19.000	95%	20.000	95%	20.900	95%
Material Dienstleistung	2.000	20%	2.200	20%	2.400	20%
Material-/ Wareneinsatz	591.400	45%	621.200	45%	652.300	45%

Rohgewinn I, Wertschöpfung

	2009		2010		2011	
Rohgewinn Produktion	700.900	55%	736.000	55%	773.000	55%
Rohgewinn Handel	1.000	5%	1.000	5%	1.100	5%
Rohgewinn Dienstleistung	8.000	80%	8.800	80%	9.600	80%
Rohgewinn I	709.900	55%	745.800	55%	783.700	55%



Umsatz: In die Umsatzplanung gehen Zielsetzungen des Unternehmens und Einschätzungen der Markt- und Wettbewerbsentwicklung ein. Die geplante Betriebsleistung kann bei normaler Absatzentwicklung unter den bestehenden Marktbedingungen abgesetzt werden. Die betrieblichen Kapazitäten und Produktionsmöglichkeiten werden der Umsatzentwicklung angepasst.

Materialeinsatz: Die Festlegung der Höhe des Materiales erfolgte auf Basis von Erfahrungswerten und Durchschnittswerten der Branche.

Personalaufwand

Mitarbeiter	2009		2010		2011	
Verwaltung	24.300	1,9%	24.300	1,8%	24.300	1,7%
Fachkräfte	253.800	19,5%	266.000	19,5%	278.800	19,4%
Service	122.400	9,4%	128.600	9,4%	135.100	9,4%
Helfer	63.400	4,9%	66.400	4,9%	69.600	4,8%
Verkauf	18.300	1,4%	19.000	1,4%	19.800	1,4%
	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Personalaufwand ohne Zuschüsse	482.200	37,1%	504.300	36,9%	527.600	36,7%
Zuschüsse zum Personalaufwand	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Personalaufwand	482.200	37,1%	504.300	36,9%	527.600	36,7%

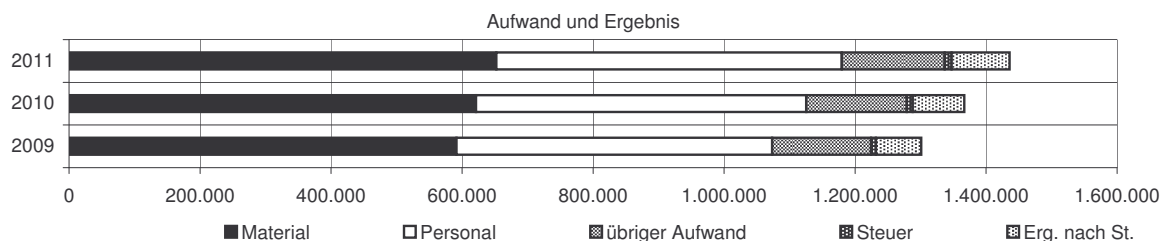
Die Personalkosten umfassen das Bruttogehalt, den Arbeitgeberanteil zu Sozialversicherungen (KV, RV, AV, PV, BG) sowie gesetzliche und tarifliche Zusatzzahlungen wie Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld.

Rohgewinn II

Rohgewinn II	227.700	17,5%	241.500	17,7%	256.100	17,8%
---------------------	----------------	--------------	----------------	--------------	----------------	--------------

übriger Aufwand und Ergebnis

	2009		2010		2011	
Raumkosten (Miete)	22.000	1,7%	22.000	1,6%	22.000	1,5%
Energiekosten	7.000	0,5%	7.200	0,5%	7.400	0,5%
Fahrzeuge (ohne AfA)	28.000	2,2%	29.100	2,1%	30.200	2,1%
Reparatur, Wartung	7.000	0,5%	7.200	0,5%	7.400	0,5%
Kleingeräte, GWG	3.000	0,2%	3.100	0,2%	3.200	0,2%
Leasing, Pacht	18.000	1,4%	18.000	1,3%	18.000	1,3%
Büro, Verwaltung	10.600	0,8%	10.800	0,8%	11.000	0,8%
Werbung, Vertrieb	10.000	0,8%	10.100	0,7%	10.200	0,7%
Entsorgung	1.000	0,1%	1.000	0,1%	1.000	0,1%
Versicherung, Beiträge	9.000	0,7%	9.100	0,7%	9.200	0,6%
Rechts- / Betriebsberatung	1.000	0,1%	1.000	0,1%	1.000	0,1%
Steuerberater	7.000	0,5%	7.100	0,5%	7.200	0,5%
langfristige Zinsen	4.300	0,3%	4.300	0,3%	5.100	0,4%
kurzfristige Zinsen	1.500	0,1%	1.500	0,1%	1.500	0,1%
Abschreibung	10.000	0,8%	10.000	0,7%	10.000	0,7%
Kosten der Warenabgabe	7.000	0,5%	7.200	0,5%	7.400	0,5%
	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Sonstiges	10.000	0,8%	10.300	0,8%	10.600	0,7%
Summe übriger Aufwand	156.400	12,0%	159.000	11,6%	162.400	11,3%
neutrales Ergebnis (Gewinn)	-5.500	-0,4%	-5.500	-0,4%	-5.500	-0,4%
Ergebnis vor Steuern	76.800	5,9%	88.000	6,4%	99.200	6,9%
Gewerbsteuer; Hebesatz 400%	7.300	0,6%	8.900	0,7%	10.500	0,7%
keine KSt für Personenges. 0,00%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis nach Steuer (GewSt)	69.500	5,3%	79.100	5,8%	88.700	6,2%



Aufwand Der Ansatz der Aufwendungen erfolgt auf Basis von sicher planbaren Eckwerten (z.B. Miete, Zinsen), Erfahrungswerten, Pauschalen und Durchschnittswerten der Branche. Der Anteil der Fixkosten soll möglichst gering gehalten werden, um flexibel auf Änderungen reagieren zu können.

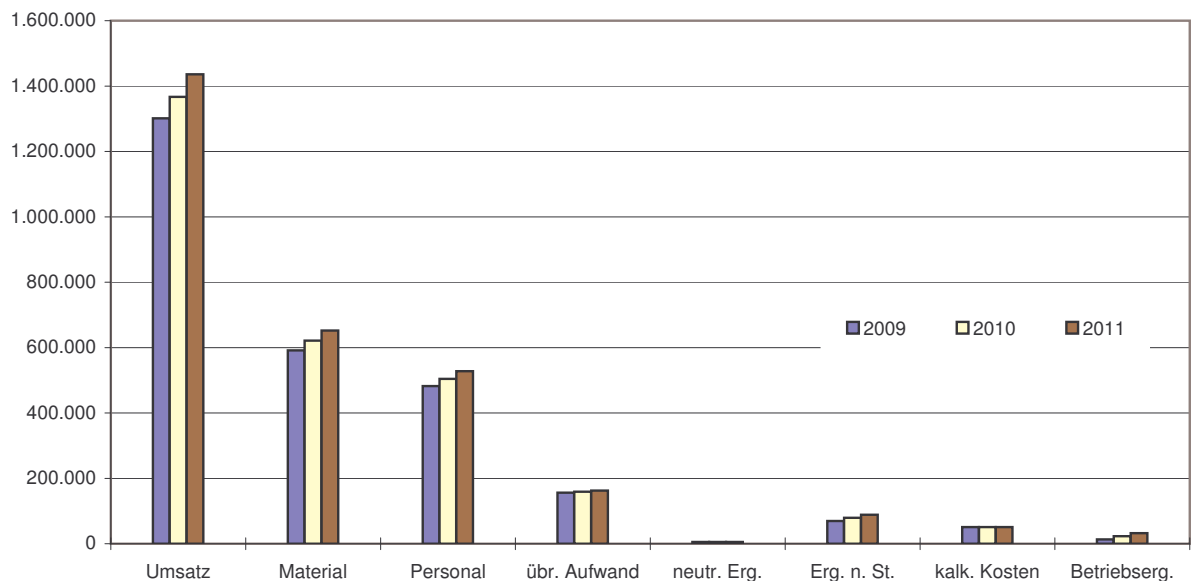
Ergebnis

neutrales Ergebnis

	2009		2010		2011	
außerordentlicher Ertrag	7.500	0,6%	7.500	0,5%	7.500	0,5%
betriebsfremder Ertrag	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
neutraler Ertrag	7.500	0,6%	7.500	0,5%	7.500	0,5%
außerordentlicher Aufwand	2.000	0,2%	2.000	0,1%	2.000	0,1%
betriebsfremder Aufwand	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
neutraler Aufwand	2.000	0,2%	2.000	0,1%	2.000	0,1%
neutrales Ergebnis (Gewinn)	5.500	0,4%	5.500	0,4%	5.500	0,4%

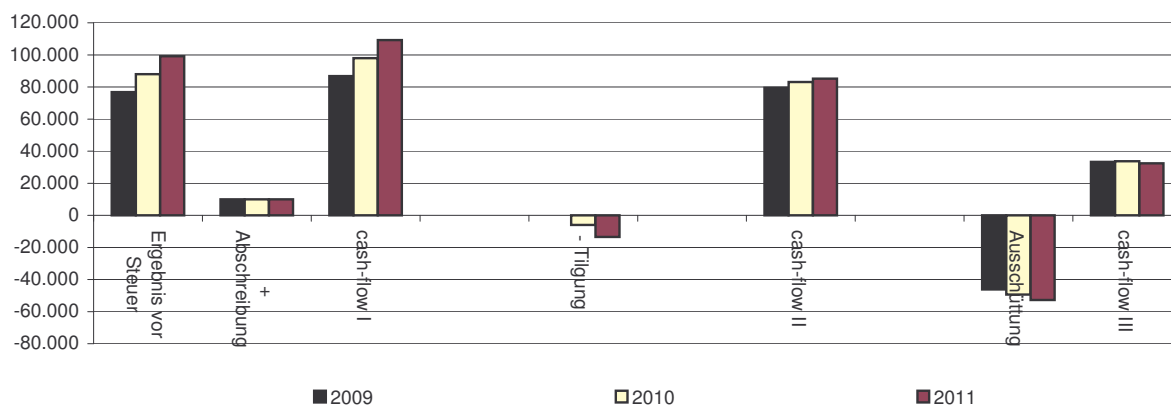
Betriebsergebnis

	2009		2010		2011	
Betriebsleistung	1.301.300	100%	1.367.000	100%	1.436.000	100%
- Material, Waren	591.400	45%	621.200	45%	652.300	45%
Rohgewinn I	709.900	55%	745.800	55%	783.700	55%
- Personalkosten	482.200	37,1%	504.300	36,9%	527.600	36,7%
Rohgewinn II	227.700	17,5%	241.500	17,7%	256.100	17,8%
- übriger Aufwand	156.400	12,0%	159.000	11,6%	162.400	11,3%
Ergebnis vor Steuer (ohne neutr. Erg.)	71.300	5,5%	82.500	6,0%	93.700	6,5%
+ neutrales Ergebnis (Gewinn)	5.500	0,4%	5.500	0,4%	5.500	0,4%
Ergebnis vor Steuer	76.800	5,9%	88.000	6,4%	99.200	6,9%
- betriebl. Steuern (GewSt)	7.300	0,6%	8.900	0,7%	10.500	0,7%
Ergebnis nach Steuer	69.500	5,3%	79.100	5,8%	88.700	6,2%
- neutrales Ergebnis (Gewinn)	5.500	0,4%	5.500	0,4%	5.500	0,4%
- kalkulatorischer Unternehmerlohn	50.000	3,8%	50.000	3,7%	50.000	3,5%
- kalkulatorische Miete	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
- kalkulatorische Zinsen	800	0,1%	800	0,1%	800	0,1%
- kalkulatorische Abschreibung	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
- sonstige kalkulatorische Kosten	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Betriebsergebnis nach GewSt	13.200	1,0%	22.800	1,7%	32.400	2,3%



Liquidität

	2009		2010		2011	
Ergebnis vor Steuer	76.800	100%	88.000	100%	99.200	100%
+ Abschreibung	10.000	13%	10.000	11%	10.000	10%
cash-flow I	86.800	113%	98.000	111%	109.200	110%
- betriebl. Steuern (GewSt)	-7.300	-10%	-8.900	-10%	-10.500	-11%
- Tilgung	0	0%	-6.000	-7%	-13.500	-14%
nicht im Bilanzerg. enthaltene Zahlungen	0	0%	0	0%	0	0%
betriebl. Liquidität; cash-flow II	79.500	104%	83.100	94%	85.200	86%
- Ausschüttung (ohne Steuer)	-35.000	-46%	-35.000	-40%	-35.000	-35%
- Einkommensteuer	-11.200	-15%	-14.400	-16%	-17.800	-18%
betr. + priv. Liqui.; cash-flow III	33.300	43%	33.700	38%	32.400	33%



Liquidität

Ein Unternehmen muss jederzeit in der Lage sein, sämtlichen Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nachzukommen. Die Liquidität stellt auf Geldflüsse in Form von Einzahlungen und Auszahlungen ab. Abschreibungen, Tilgungen und andere nicht im Bilanzergebnis enthaltene zahlungswirksame Vorgänge (Investitionen, Darlehnsaufnahmen, Rückstellungen usw.) beeinflussen die Liquidität. Eine unterjährige Planung der mtl. Einzahlungen und Auszahlungen erfolgt im Liquiditätsplan.

Liquidität, erweitert um den Privatbereich

Wenn der Betrieb die wesentliche Einkommensquelle des Inhabers ist, müssen die betrieblichen Einkünfte zusätzlich zur Deckung der Privatentnahmen ausreichen. In diesen Fällen ist die Liquiditätsanalyse um den privaten Bereich zu erweitern.

Beurteilung der Liquidität

Bei Finanzierung über öffentliche Darlehn mit tilgungsfreien Jahren ist zu berücksichtigen, dass in späteren Jahren mit einsetzender Tilgung die Liquidität zusätzlich belastet wird.

Mindestumsatz

	2009		2010		2011	
Produktion	1.133.800	98%	1.177.500	98%	1.224.500	98%
Handel	17.800	2%	18.500	2%	19.200	2%
Dienstleistung	8.900	1%	9.700	1%	10.500	1%
	0	0%	0	0%	0	0%
	0	0%	0	0%	0	0%
erforderlicher Umsatz	1.160.500	100%	1.205.700	100%	1.254.200	100%

Der Mindestumsatz zeigt den erforderlicher Umsatz zum Erreichen der steuerlichen Gewinnschwelle. In der Break-even-point Berechnung werden nur Material- und Wareneinsatz als variable Kosten berücksichtigt.